

Erler kämpft sich durch Erkältung: Halbfinale bleibt ihm verwehrt!

Alexander Erler, Österreichs Top-Doppelspieler, musste wegen einer schweren Erkältung das Halbfinale in Acapulco absagen.

Tirol, Österreich - Ein schwerer Rückschlag für Österreichs Tennisstar Alexander Erler! Der 27-jährige Tiroler, derzeit einer der besten Doppelspieler im Land, hat seine Teilnahme am Halbfinale des ATP-500-Turniers in Acapulco wegen einer schweren Erkältung absagen müssen. Dies berichtet **Laola1**. Erler, der zuletzt beim ATP-250-Turnier in Rio de Janeiro zusammen mit seinem deutschen Partner Constantin Frantzen beeindruckte, hatte sich tapfer gegen die Symptomen seiner Krankheit gewehrt. Leider war das Fieber nun so hoch, dass er schlichtweg körperlich nicht mehr in der Lage war, anzutreten.

Erler hatte auf seinem Weg ins Halbfinale sogar seinen Ex-Partner Lucas Miedler besiegt, der zusammen mit Santiago Gonzalez (MEX) spielte. Diese beeindruckenden Leistungen ließen auf mehr hoffen, bis die Gesundheitsprobleme alles überschatteten. Nun gehen die US-Amerikaner Christian Harrison und Evan King als glückliche Begünstigte aus dieser Situation hervor, die ohne einen Kampf ins Finale einziehen. Laut seinem Onkel und Manager Markus Erler war es für den talentierten Athleten unvermeidlich, zu passen, nachdem die Erkältung ihn bereits seit Tagen plagte, wie **tirol.ORF.at** berichtet.

Details	
Vorfall	Gesundheitskrise
Ort	Tirol, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• tirol.orf.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at